

Pressemitteilung

02/22

Innovationen entwickeln für mehr Chancengerechtigkeit

Social Innovation Camp für Gründungsinteressierte ab 16 Jahren

Oldenburg. Initiativen für mehr Chancengerechtigkeit in der Region kennenlernen, Einblicke in aktuelle Forschung bekommen und eigene Gründungsideen entwickeln – das können Interessierte ab 16 Jahren beim Social Innovation Camp der Innovativen Hochschule Jade-Oldenburg! (IHJO) und der Hilfswerft gGmbH. Die Veranstaltung findet in zwei Teilen statt: Auf ein Kick-off-Meeting am Dienstag, 31. Mai, folgt ein dreitägiger Workshop von Mittwoch, 15. Juni, bis Freitag, 17. Juni. Die Veranstaltung findet auf dem Innovation(s)Campus der IHJO (Ammerländer Heerstraße 138) statt. Die Teilnahme ist kostenlos. Interessierte können sich unter <https://ihjo.de/event/sic22/2022-05-31/> anmelden.

Vertreter_innen von Initiativen, Vereinen und Einrichtungen aus der Region berichten beim Kick-off-Meeting, wie sie mit Herausforderungen wie Altersarmut oder Bildungsgerechtigkeit umgehen. Darüber hinaus bekommen die Teilnehmenden Einblicke in wissenschaftliche Forschung zu sozialer Ungleichheit. Auf der Grundlage dieser Erfahrungen entwickeln sie beim Workshop Gründungsideen für soziale Innovationen. Dabei lernen sie mehr zur Prototypenentwicklung, zu Gründungsmodellen und Finanzierungsformen. Zum Abschluss stellen die Teilnehmenden ihre Konzepte einer Jury aus Expert_innen im Bereich sozialer Gründungen vor. Die vielversprechendste Idee erhält den Innovation(s)Preis der IHJO. Damit verbunden ist ein Pitch-Training, um die eigene Idee weiter zu verfolgen.

Bitte beachten: Auf allen Verkehrsflächen und in den Veranstaltungsräumen der Universität Oldenburg müssen medizinische Masken getragen werden.



23. Mai 2022

Iria Sorge-Röder
Koordination Pressearbeit

Schloßplatz 16
26122 Oldenburg

0441-798-5244
presse@ihjo.de
www.ihjo.de

Über die Innovative Hochschule Jade-Oldenburg!

Die Innovative Hochschule Jade-Oldenburg! ist ein Verbundprojekt der Universität Oldenburg, der Jade Hochschule und des Informatikinstituts OFFIS, An-Institut der Universität. Ziel des Vorhabens ist es, innovative Ideen, Hochschulwissen und neue Technologien in die Region zu tragen und den Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit zu geben, Wissenschaft aktiv mitzuerleben. Das Transferprojekt wird fünf Jahre lang mit rund 11 Millionen Euro durch die Bund-Länder-Initiative „Innovative Hochschule“ vom Bundesforschungsministerium gefördert.

Kontakt:

Dr. Tino Uhlendorf (tino.uhlendorf@uni-oldenburg.de), Florian Grubitzsch
(florian.grubitzsch@uni-oldenburg.de)